



Ende



Christoph Eberle

Für eine Auseinandersetzung mit Schlafes Bruder ist immer der falsche Zeitpunkt, genauso wie in der Realität der Tod immer zur Unzeit eintritt. Also ist jetzt grad ideal. Die IG Halle zeigt in ihrer diesjährigen Ausstellung im Kunst(Zeug)Haus Rapperswil/Jona zehn zeitgenössische Kunstpositionen zum Komplex von Tod und Vergänglichkeit und bietet mit einer Monographie und einem Rahmenprogramm die Möglichkeit zu einer weiteren Vertiefung in die Thematik. Primär sind es Gemälde und Fotografien, die Guido Baumgartner versammelt. Aber auch kunstvolle Plastiken mit konkretem Nutzwert wie Urnen oder die bildhafte Auslotung von Leere – ten Atemzug ebenso wie als Gefühl für Zurückbleibende – und Exponate einer künstlerischen Verarbeitung des Verlustes eines Nächsten ermöglichen ungezählte individuelle Zugänge. froh.

Ausstellung: «**That One Moment**», 26.8. bis 4.11., IG Halle im Kunst(Zeug)Haus Rapperswil/Jona. Vernissage: So, 26.8., 11.30h, ebenda.
www.ighalle.ch